

Ansprechpartnerin:

**Lara Wollenhaupt**  
Marketing & Kommunikation

Tel.: +49 5151 95 59-21  
wollenhaupt@hsw-hameln.de

## **PRESSEINFORMATION**

### **Hochschule Weserbergland erneut ausgezeichnet Duale Studiengänge sind erneut in der Spitzengruppe des CHE Hochschulrankings vertreten**

**(Hameln, im Mai 2023). Die Hochschule Weserbergland (HSW) erzielt im aktuellen CHE Hochschulranking gleich mehrere Top-Bewertungen. Sowohl der duale Studiengang Betriebswirtschaftslehre als auch der duale Studiengang Wirtschaftsinformatik sind in den Spitzengruppen vertreten. Damit bestätigt das aktuelle Ranking einmal mehr die ausgesprochen hohe Qualität der Lehre der in Hameln ansässigen privaten Fachhochschule.**

Im Ranking selbst wurden in diesem Jahr erstmals Sterne statt Noten vergeben. Dabei sind insgesamt bis zu fünf Sterne möglich. Die „Studienorganisation“ wird in beiden dualen Studiengängen der HSW mit 4,6 von fünf möglichen Sternen als top bewertet. Sie beinhaltet beispielsweise Kriterien wie den Zugang zu Lehrveranstaltungen sowie angemessene Teilnehmerzahlen innerhalb der Studiengruppen.

Die BWL-Studierenden der HSW sind mehr als zufrieden. Insbesondere die Kategorien „Räume“ mit ebenfalls 4,6 Sternen als auch die „Allgemeine Studiensituation“ mit 4,4 Sternen schneiden sehr gut ab. Ebenfalls ausgezeichnet vertreten sind die Kategorien „Lehrangebot“ (4,3) und „Betreuung durch Lehrende“ (4,3), „Unterstützung im Studium“ (4,2) sowie „Verzahnung von Theorie und Praxis“ (4,2). Mit diesen Werten liegt die Hochschule in den Spitzengruppen der bewerteten Universitäten und Hochschulen aus ganz Deutschland.

Gleiches gilt für den dualen Studiengang Wirtschaftsinformatik, welcher ebenfalls 4,4 Sterne sowohl in der Kategorie „Räume“ als auch in der Kategorie „Betreuung durch Lehrende“ erreicht. In diese Kategorie fließen unter anderem Kriterien wie die Betreuung von Hausarbeiten und die Beurteilung des Klimas zwischen Studierenden und Lehrenden mit ein.

Sichtlich erfreut zeigt sich auch Prof. Dr. Hans Ludwig Meyer, Präsident an der HSW: „Das sind ausgezeichnete Ergebnisse, die uns erneut in unserer Arbeit bestätigen. Eine gute Studienorganisation, kleine Gruppe, eine individuelle sowie persönliche Betreuung sowie stets der direkte Bezug zur Praxis sind die Faktoren, welche uns als kleine Hochschule ausmachen. Die erneute Auszeichnung gilt insbesondere den Lehrenden sowie dem dahinterstehenden Verwaltungsteam der HSW. Insbesondere aber auch bei unseren Studierenden möchte ich mich herzlich für ihr sehr gutes offenes Feedback bedanken“.

Die Ergebnisse des Hochschulrankings des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) erscheinen im neuen ZEIT Studienführer 2023/2024 sowie auf [heystudium.de/ranking](https://heystudium.de/ranking). In diesem Jahr wurden die Fächer BWL, VWL, Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsrecht, Soziale Arbeit, Jura und Wirtschaftspsychologie untersucht. Erstmals gaben die Studierenden in diesen Fächern auch ihr Urteil zu digitalen Lehrelementen ab.

Mit dem Hochschulranking bietet das CHE Studieninteressierten Informationen und Transparenz, damit diese das für sie passende Studienangebot finden können. Das CHE Ranking ist mit rund 120.000 befragten Studierenden der umfassendste und detaillierteste Hochschulvergleich im deutschsprachigen Raum.

Die **Hochschule Weserbergland (HSW)** ist eine staatlich anerkannte und vom Wissenschaftsrat akkreditierte private Fachhochschule in Trägerschaft eines gemeinnützigen Vereins. Sie bietet im niedersächsischen Hameln duale und berufsbegleitende Studiengänge in den Bereichen Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen und General Management an. Dabei bindet die HSW insbesondere die Gestaltung der digitalen Transformation in ihre Lehrinhalte mit ein.

In enger Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen entwickelt und realisiert die HSW in ihrem Zentrum für Personalentwicklung und Lebenslanges Lernen zudem Weiterbildungsprogramme für Fach- und Führungskräfte. Darüber hinaus gibt es im Bereich Forschung und Entwicklung ein Institut für Wissensmanagement, ein Interdisziplinäres Energieinstitut sowie das „Länger besser Leben.“- Institut. Alle drei Institute ermöglichen einen wertvollen Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Mit dem Zentrum für digitale Transformation und neue Arbeit (zedita) befindet sich im Kaisersaal am Hamelner Bahnhof der Transfer- und Innovationsknotenpunkt der HSW, ein Ort für neues Lernen und Arbeiten.

### **Bildmaterial (Bildquelle Hochschule Weserbergland/Daniel Möller):**



**Bildunterschrift:**

Im Mittelpunkt stehen stets die Studierenden, welche die HSW nun erneut ausgezeichnet bewerteten. Damit erreicht sie im aktuellen CHE Ranking gleich mehrfach die Spitzengruppe aller Hochschulen in Deutschland.